



YouTube Video

Reisacher bringt 55 MINIs on Tour

Am Samstag den 16.07.2011 führen rund 55 MINIs im Autohaus Reisacher in Ulm ein. Anlass war die erste MINIs on Tour powered by Reisacher & Donau3fm.

Rund 120 Teilnehmer/innen nutzten die Gelegenheit eine geführte Tour durch die Schwäbische Alb und das Allgäu zu fahren. Das Reisacher-MINI-Team hatte sich für die 260 km lange Strecke besondere Highlights überlegt. Um punkt 10 Uhr wurde die Startflagge gehisst und rund 55 MINIs machten

sich in einem Corso auf den Weg zur ersten Station der MINIs on Tour 2011. Angekommen in Bad Urach gab es für die Fahrer/innen ein Weißwurstfrühstück ganz MINI like. Weiter ging es rauf auf die Schwäbische Alb bis nach Bad Schussenried in das Bierkrugmuseum. Dort wartete bereits das Reisacher-MINI Team und lud zum Mittagessen im Biergarten ein. Gegen 14 Uhr fuhr der MINI-Corso weiter zu Reisacher nach Memmingen. Dort wurden die MINI-Fahrer/innen von einem kleinen Boxenstopp in der Werkstatt überrascht. Hinein auf der einen Seite der Werkstatt, kurzer CarWash durch das Reisacher-MINI-Team und hinaus auf der anderen Seite der Werkstatt. „Ich bin überwältigt, mit welchen „Kleinigkeiten“ man seine Kunden begeistern kann“, meinte Marketingleiter Swen Schulmeyer während des MINI Car Washes. Die Tour führte weiter zu einem idyllischen Picknick am Höllsee in Laupheim. Dort verköstigte das Team der Firma Fruchtrausch die MINI-Fahrer/innen mit frisch zubereiteten Smoothies, Frucht-



spießen und kleinen Snacks. Ein die Tour begleitender DJ sorgte für die richtige Stimmung am See. Den Ausklang fand die MINIs on Tour wieder bei Reisacher in Ulm. Dort bot das Team seinen Teilnehmer/innen ein üppiges Barbecue, bei welchem Geschäftsführer Andreas Schlachter selbst hinterm Grill stand. „Wir wollen unseren MINI Kunden beweisen, dass wir gerne ihr Dienstleister sind, auch über das Thema Mobilität hinaus“, sagte Herr Schlachter. Mit einer Spontanübertragung des Pressemitteilung Viertelfinales der Frauen WM endete die erste MINIs on Tour 2011. Marketingleiter Swen Schulmeyer versprach die Tour nächstes Jahr zu wiederholen und zu erweitern.

